

Einbrecher haben es im Supermarkt auf Zigaretten abgesehen

Am Donnerstag haben Unbekannte gegen 1 Uhr eine Schaufensterscheibe eines Supermarktes an der Rünther Straße eingeschlagen. Durch die Öffnung gelangten sie in den Laden, brachen die Schlösser an den Zigarettenregalen auf und entwendeten die sich dort befindlichen Zigaretten.

Wer hat etwas Verdächtiges gesehen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter 02307 921 7320 oder 921 0.

Teilnehmer ziehen im Bergkamener Gymnasium Zwischenbilanz: Mit BiSS zur deutschen Sprache

Wie können Kinder und Jugendliche, die nach Deutschland kommen und keine oder nur geringe Deutschkenntnisse haben, bestmöglich sprachlich gefördert werden? 14 Projekt-Schulen aus dem Kreis Unna gehen dieser Frage praktisch nach – sie sind BiSS-Schulen.



Sozialdezernent Torsten Göpfert (4.v.l.) begrüßt gemeinsam mit Bärbel Heidenreich (Schulleiterin des Städtischen Gymnasiums Bergkamen, 4.v.r.) die Projektteilnehmer und Kooperationspartner der Bezirksregierung (Monika Baumeister, l. und Wolfgang Paulssen, 3.v.l.), der Schulaufsicht (Bettina Riskop, r.) und dem Kommunalen Integrationszentrum Kreis Unna (Anne Nikbin, stellvertretende Leiterin, 2.v.r., Steffi Stelzer, 3.v.r., Maria Galisteo, 2.v.l.) zur Veranstaltung.
Foto: Max Rolke – Kreis Unna

Hinter BiSS verbirgt sich das 2014 gestartete Bundesprojekt „Bildung durch Sprache und Schrift“. Die beteiligten Projektschulen im Kreis arbeiten mit der Bezirksregierung Arnsberg und verschiedenen Bereichen in der Kreisverwaltung wie etwa dem Kommunalen Integrationszentrum Kreis Unna (KI) zusammen. Mit Erfolg: Schüler aus mittlerweile 60 verschiedenen Ländern lernen in den integrativen Schulen des Kreises die deutsche Sprache.

„Schlüssel zur Integration ist Sprache“

„Wenn der Schlüssel zur Integration die Sprache ist, dann müssen wir auch dort ansetzen“, sagt Sozialdezernent Torsten Göpfert. „Und das machen wir mit dem Programm. Wir holen die Schüler genau an dem Punkt ab, integrieren sie in den Alltag und schaffen Strukturen, die eine schnelle Integration durch Lernen von Sprachkompetenzen ermöglichen.“

Jetzt trafen sich die Kooperations- und Projektpartner und tauschten sich aus. Sie zogen Bilanz und stellten ihre Ideen für den sprachbildenden Unterricht vor. „Wichtig dabei ist auch die Vernetzung untereinander“, sagt Bettina Riskop von der Schulaufsicht. „Das Gymnasium lernt hier von den Fortschritten der Hauptschule und umgekehrt. Auch das macht die Arbeit so erfolgreich.“

Bestätigung durch Projektteilnehmer

Und die ersten Erfolge zeigen sich schnell im Alltag, wie Bärbel Heidenreich, Schulleiterin des Städtischen Gymnasiums Bergkamen, erzählt: „Wir haben zwei Kinder aus Syrien, die noch nicht alphabetisiert waren, als sie zu uns kamen. Wir konnten sie schnell integrieren und fördern. Das Schönste daran ist aber die Freude der Kinder, wenn sie mit den eigenen Fortschritten wachsen und zum Beispiel stolz darauf sind, wenn sie selbstständig nach Kreide-Nachschub für die Klasse fragen können.“ Neben dem Gymnasium sind auch die Willy-Brandt-Gesamtschule und die Pfalzschule Schulen mit BISS.

Zwischenbilanz ist also: Das Projekt läuft sehr gut. Die ersten Ergebnisse und Fortschritte der Kinder lassen das erkennen. „Doch hier dürfen wir nicht aufhören“, sagt Göpfert. „Wir müssen die Kinder weiter begleiten und auch die Möglichkeiten dazu schaffen. Und genau das machen wir jetzt. Wir haben zusätzliche anderthalb Stellen im Kommunalen Integrationszentrum Kreis Unna geschaffen, um die Arbeit weiter auszubauen und die guten Ergebnisse auch in Zukunft fortzusetzen.“ PK | PKU

Standaktionen der CDU zur Bundestagswahl

Die Bergkamener CDU organisiert an diesem und am nächsten Wochenende zur Bundestagswahl folgende Infostände:

Samstag, 16. September 2017

07:30 Uhr – 09:30 Uhr, CDU Standaktion Rünthe
vor Bäckerei Holtmann, Rünther Straße 89. 59192 Bergkamen-Rünthe

09:30 Uhr – 13:00 Uhr, CDU Standaktion Overberge
Parkplatz REWE Littau, Am Roggenkamp 2, 59192 Bergkamen-Overberge

Hinweis: von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr ist der heimisches Bundestagsabgeordnete Hubert Hüppe vor Ort.

10:00 Uhr – 13:00 Uhr, CDU Standaktion Oberaden
Parkplatz REWE Liebendahl, Jahnstraße 90a, 59192 Bergkamen-Oberaden

10:00 Uhr – 13:00 Uhr, CDU Standaktion Mitte
Nordberg Pavillon, Platz von Gennevilliers, 59192 Bergkamen-Mitte

Hinweis: von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr ist der heimische Bundestagsabgeordnete Hubert Hüppe vor Ort.

Samstag, 23. September 2017

07:30 Uhr – 09:30 Uhr, CDU Standaktion Rünthe
vor Bäckerei Holtmann, Rünther Straße 89. 59192 Bergkamen-Rünthe

09:30 Uhr – 12:00 Uhr, CDU Standaktion Weddinghofen
am Netto, Schulstraße 23, 59192 Bergkamen-Weddinghofen

10:00 Uhr – 13:00 Uhr, CDU Standaktion Mitte
Nordberg Pavillon, Platz von Gennevilliers, 59192 Bergkamen-Mitte

10:00 Uhr – 13:00 Uhr, CDU Standaktion Oberaden
Parkplatz REWE Liebendahl, Jahnstraße 90a, 59192 Bergkamen-Oberaden

Hinweis: von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr ist der heimische Bundestagsabgeordnete Hubert Hüppe vor Ort.

10:30 Uhr – 13:00 Uhr, CDU Standaktion Overberge
Gartencenter Röttger, Obere Erlentiefenstraße 31, 59192
Bergkamen-Overberge

Kaczmarek am SPD-Infostand auf dem Stadtmarkt

Der SPD-Bundestagsabgeordnete Oliver Kaczmarek nimmt am Donnerstag, 14. September, von 11 bis 12 Uhr am Infostand der SPD auf dem Marktplatz in Bergkamen teil, um mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen und über Inhalte und politische Positionen der SPD zu informieren.

Bewohner schlafen im Obergeschoss: Einbrecher stehlen Geld in Einfamilienhaus

In der Zeit von Dienstag auf Mittwoch zwischen 23.30 und 08.30 Uhr sind Unbekannte in ein Einfamilienhaus in der Straße Am Kulver in Bergkamen-Mitte eingebrochen. Während die Bewohner im Obergeschoß schliefen, durchsuchten der oder die Täter die unteren Räume. Entwendet wurde vermutlich ein geringer Geldbetrag.

Zwischen 00.00 und 12.15 Uhr am 13.09.2017 versuchten

Unbekannte in derselben Straße eine Tür eines weiteren Einfamilienhauses aufzubrechen. Dieses misslang jedoch. Wer hat etwas Verdächtiges gesehen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter 02307 921 7320 oder 921 0.

Einbruch in ein Vereinsheim am Häupenweg

In der Zeit von Dienstag auf Mittwoch sind zwischen 22.00 und 13.45 Uhr Unbekannte in das Vereinsheim eines Sportvereins am Häupenweg eingebrochen. Im Theckenbereich wurden alle Schränke und Behältnisse durchwühlt. Über die Beute kann noch nichts gesagt werden. Wer hat etwas Verdächtiges gesehen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter 02307 921 7320 oder 921 0.

Einbrecher stehlen Schmuck, Fernsehgerät und Reitsattel

In der Zeit von Sonntagmorgen bis Dienstagabend um 21.15 Uhr sind Unbekannte in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Brandenburger Straße in Oberaden eingebrochen. Innen durchsuchten sie alle Räume. Gestohlen wurden Schmuck, ein Fernsehgerät, ein Reitsattel und einige alkoholische Getränke. Wer hat etwas Verdächtiges gesehen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter 02307 921 7320 oder 921 0.

Gästeführung durch den Stadtteil Rünthe am kommenden Samstag

Mit der etwas älteren Geschichte des Stadtteils Rünthe und speziell einiger markanter Häuser und Gebäude dort befasst sich Gästeführerin Marie-Luise Kilinski im Rahmen einer besonderen Gästeführung am kommenden Samstag, 16. September.

Die fußläufige Führung, beginnt um 11 Uhr vor dem evangelischen Gemeindezentrum „Haus der Mitte“ an der Kanalstraße, wo sie gegen 12.30 Uhr auch wieder endet. Die Schwerpunkte werden im Bereich Kanalstraße, Hellweg, Haus Rünthe, Schachtstraße und Rünther Straße und damit im engeren eigentlichen Ortsbereich liegen.

Für die Teilnahme an der Führung ist pro Person ein Kostenbeitrag von drei Euro zu entrichten, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme kostenfrei. Die Rundwanderung findet allerdings nur statt, wenn sich bis zu ihrem Beginn mindestens fünf interessierte Personen an ihrem Ausgangspunkt einfinden.

Meerjungfrauenschwimmen im Hallenbad Bönen: Anmeldungen am Samstag noch möglich

Die GSW veranstalten am Samstag, 16. September, zum ersten Mal einen ganz besonderen Event im Hallenbad in Bönen. Dank spezieller Flossen können Kinder und interessierte Erwachsene an diesem Tag zur Meerjungfrau werden. Es finden zwei Kurse, um 10:30 Uhr und um 13:30 Uhr, statt. Die Kurse dauern etwa zwei Stunden und bestehen aus den Modulen Anfängerflosseln und Workshop. Der Preis für dieses einmalige Erlebnis beträgt 69,00 Euro zuzüglich dem Eintrittspreis für das Hallenbad. Dieser beträgt für Kinder 2,60 Euro und für Erwachsene 4,20 Euro.

Das Meerjungfrauenkostüm besteht aus einer sogenannten Monoflosse und einer „Fischhaut“, die bis über die Hüfte gezogen wird. Mit schillernden Schwanzflossen gleitet man wie eine Meerjungfrau durchs Wasser. Die Sportart eignet sich für alle sicheren Schwimmer zwischen 6 und 99 Jahren. Man sollte jedoch mindestens das Schwimmabzeichen „Seepferdchen“ besitzen.

Letzte Plätze sind noch frei und man kann sich noch über die Internetseite des Kooperationspartners „Sauerland-Nixen“ unter www.sauerland-nixen.de für die beiden Kurse anmelden.

Bürgermeister vor Ort am

Montag in der Gaststätte „Haus Heil“

Bürgermeister Roland Schäfer setzt seine Veranstaltungsreihe „Bürgermeister vor Ort“ dieses Mal im Stadtteil Oberaden fort, und zwar am Montag, 18. September, um 19.00 Uhr, in der Gaststätte Haus Heil, Rotherbachstraße 120.

Zur offenen Diskussionsrunde lädt Bürgermeister Roland Schäfer alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils Bergkamen-Oberaden ein.

Ebenfalls eingeladen sind insbesondere Vertreterinnen und Vertreter der Vereine und Institutionen im Stadtteil Oberaden, die Stadtverordneten des Rates im Stadtteil Oberaden, die Fraktionsvorsitzenden, die Ortsvorstehenden und Bezirksbeamten der Polizei.

Roland Schäfer: „Der direkte Kontakt zur Bevölkerung ist für mich als Bürgermeister sehr wichtig. Obwohl ich auch nicht bei allen Problemen Abhilfe schaffen kann, ist es mir ein besonderes Anliegen, persönlich ansprechbar zu sein, Anregungen entgegen zu nehmen oder Hilfestellungen geben zu können.“

Diese Möglichkeit bietet nicht nur die Veranstaltungsreihe „Bürgermeister vor Ort“.

Gut angenommen werden schon seit Jahren die Bürgermeistersprechstunden jeweils donnerstags nachmittags, die Neubürgerabende, das Bürgertelefon unter Tel. 02307/965-444 sowie der sogenannte „Kummerkasten“ im Foyer des Rathauses und der Elektronische Kummerkasten, der auf der städtischen Homepage www.bergkamen.de zu finden ist.

Verein unterstützt Lehrerfortbildung: Besser helfen bei Lese-Rechtschreib- Schwierigkeiten

Manche Kinder lesen lange Zeit stockend und fehlerhaft. Sie vertauschen Buchstaben oder lassen diese ganz weg – ihre Texte sind kaum lesbar. Die Rede ist von Kindern mit Schwierigkeiten beim Lernen des Lesens und Rechtschreibens. Genau dort setzen die Schulpsychologische Beratungsstelle und das Schulamt für den Kreis Unna mit einer Lehrerfortbildung an.



Andreas Hunke (Leiter der Schulpsychologischen Beratungsstelle, hinten m.) übergibt gemeinsam mit seinen

Kolleginnen und Schulrätin Christine Raunser (4.v.l.) das Material an die Lehrer. Foto: Max Rolke Kreis Unna

Denn frühzeitig erkannt und gefördert, kann diesen Kindern gut geholfen werden. Die Lehrerfortbildung zur Diagnostik und Förderung bei Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten hilft Lehrern, die Grundschüler besser zu fördern. Jetzt erhielt diese Fortbildung Unterstützung: Am 11. September stellte die Schulpsychologische Beratungsstelle vor, wie die Unterstützung aussah und wofür sie eingesetzt wurde.

1.000 Euro vom Verein

Die Unterstützung kommt vom Verein zur Förderung Schulpsychologischer Arbeit aus Münster. Der Verein hat für 1.000 Euro Fördermaterial finanziert. „Die Beratungsstelle ist mit ihrer Expertise in dem Themenfeld über die Grenzen von Unna hinaus bekannt und ihr Engagement lohnt sich“, begründet Prof. Dr. Holger Domsch vom Verein zur Förderung Schulpsychologischer Arbeit die Entscheidung.

„Wir haben davon unter anderem Fördermaterial beschafft, das die Lehrer der Fortbildung in ihrer Arbeit mit Grundschülern, die Probleme beim Lesen und Rechtschrieben haben, unterstützt“, sagt Andreas Hunke, Leiter der Schulpsychologischen Beratungsstelle.

Wörter spielend bewusst machen

Dazu gehört auch ein Silbenspiel, mit dem Schüler langsam ans Lesen herangeführt werden. Silbe für Silbe wandert dabei die Spielfigur der Schüler über das Spielfeld, nachdem sie eine Wortkarte gezogen haben. „Die Kinder machen sich das Wort bewusst und teilen es in Silben auf. So wird das Lesenlernen in kleinen Schritten leichter und durch den Spielcharakter macht es auch noch Spaß“, erklärt Hunke.

Nachdem die Lehrer der Fortbildung in vorigen Sitzungen Theorie und Methoden zur Diagnostik lernten, geht es jetzt an die praktische Umsetzung: Mit dem Material beginnt in den

Schulen der Förderunterricht. Erlernte Theorie sofort anwenden – das ist einer der großen Vorteile dieser Lehrerfortbildung. Statt dass das Material auf dem Schreibtisch landet, kann es sofort im Schulalltag angewendet werden, lobten die Lehrer, die an der Fortbildung teilnahmen, das Konzept. PK | PKU